

ViPNet Technologie schützt kritische Infrastrukturen vor Cyber-Attacken im Sinne des IT-Sicherheitsgesetzes

Berlin, 13. April 2016 – Der High-Security-Anbieter Infotecs stellt eine neue Lösung für den Schutz industrieller und kritischer Infrastrukturen vor. ViPNet for Critical Infrastructure ermöglicht den sicheren, verschlüsselten Fernzugriff auf sensible Steuerungssysteme und kann auch bei extremen Umgebungsbedingungen eingesetzt werden.

Die zunehmende Digitalisierung ist unaufhaltbar. Das Internet der Dinge (IoT), Industrie 4.0, Connected Enterprise, Connected Car sind nur einige Schlagworte, praktisch alles wird vernetzt. Dies erhöht wiederum das Risikopotential von Cyber-Attacken allgemein, besonders alarmierend sind jedoch Angriffe auf kritische Infrastrukturen (KRITIS). Sicherheitsvorfälle bei Strom-, Öl- und Gasversorgern, Krankenhäusern und anderen medizinischen Einrichtungen, in der Ernährungs- oder Finanzwirtschaft, etc. können im Extremfall das Gemeinwohl eines gesamten Staates gefährden. Eine Schlüsselrolle trägt dabei die Informationstechnologie. Fallen IT-Systeme oder die Stromversorgung aus, kann dies Auswirkungen auf alle Sektoren kritischer Infrastrukturen nach sich ziehen.

Das von der Bundesregierung erlassene IT-Sicherheitsgesetz in Deutschland strebt vor allem für Unternehmen mit kritischen Infrastrukturen einen Mindeststandard der IT-Sicherheit an. Seit Sommer 2015 sind KRITIS-Betreiber dazu verpflichtet, Sicherheitsvorfälle dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) zu melden.

Erschwerend kommt hinzu, dass viele kritische Infrastrukturen industrielle Prozessleit- und Automatisierungssysteme nutzen. Diese Systeme sind aufgrund ihrer Komplexität besonders schwierig zu schützen. Industrielle Steuerungen sind historisch bedingt nicht unter dem Gesichtspunkt der IT-Sicherheit entwickelt worden und wurden bisher weitgehend von den Unternehmensnetzwerken isoliert.

„Schwachstellen von Maschinen und Anlagen können mit geringem Aufwand im Internet aufgespürt werden“, kommentiert Sergej Torgow, COO der Infotecs GmbH. „Vielen KRITIS-Betreibern ist dies nicht bewusst. Weiterhin würde ein Stillstand der Steuerungssysteme enorme Umsatzeinbußen verursachen. Deswegen bleiben Anlagen oftmals sogar weiterhin in Betrieb, obwohl Schadsoftware im System entdeckt wurde. Dies kann natürlich fatale Folgen haben.“

Die Security-Spezialisten von Infotecs bieten daher eine Lösung, welche den Fernzugriff auf industrielle und kritische Infrastrukturen absichern kann, ohne dass bei der Implementierung Maschinen oder Anlagen abgeschaltet werden müssen. Mithilfe von ViPNet for Critical Infrastructure kann der Datenverkehr Ende-zu-Ende verschlüsselt und vor unautorisierten, unbefugten Zugriffen Dritter geschützt werden. Mit wenig Aufwand und Kosten können KRITIS-Systeme als Außenstation angebunden werden. Die Hard- und Software von Infotecs kann selbst bei extremen Umgebungsbedingungen, z. B. bei erhöhten Temperaturen, Staub oder Feuchtigkeit, eingesetzt werden.

Bei ViPNet handelt es sich um die einzige Technologie, welche Punkt-zu-Punkt-Verschlüsselung und sichere Kommunikation für alle Schichten der SCADA-Pyramide bietet und gleichzeitig für das komplette Unternehmen sowie alle ans Unternehmensnetzwerk angrenzenden Systeme genutzt werden kann.

ViPNet for Critical Infrastructure erleichtert weiterhin die Zusammenarbeit zwischen KRITIS-Betreibern, Maschinenherstellern und Service-Dienstleistern, indem der Schutz für Maschinen und Anlagen in den Bereichen Steuerung (autorisierter Zugriff aus dem lokalen Netzwerk oder sicherer Fernzugriff durch den KRITIS-Betreiber), Wartung (sicherer Fernzugriff für Analyse und Kontrolle durch den Betreiber, Hersteller oder Service-Dienstleister) und Überwachung (netzwerkübergreifendes Monitoring durch den KRITIS-Betreiber oder Service-Dienstleister) ermöglicht wird.

Weitere Informationen zu ViPNet for Critical Infrastructure erhalten Sie unter <http://www.infotecs.de/solutions/kritis.php>.

Über Infotecs

Als erfahrener Spezialist software-basierter VPN-Lösungen entwickelte Infotecs seit 1991 die Peer-to-Peer ViPNet Technologie, um mehr Sicherheit, Flexibilität und Effizienz als IPSec oder andere standardbasierte VPN-Produkte bieten zu können. Als einzige VPN-Lösung unterstützt ViPNet echte Punkt-zu-Punkt-Verbindungen. Mehr als 1.000.000 Endgeräte, Firmenstandorte und Server konnten bisher mithilfe von ViPNet sicher miteinander verbunden werden – unterstützt durch ein erstklassiges IT-Entwicklungs- und Support-Team. Unsere Lösungen wurden für die härtesten Anforderungen an die IT-Sicherheit konzipiert und bieten zuverlässigen, flexiblen sowie effektiven Schutz. Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie unter www.infotecs.de.

Kontakt

Infotecs GmbH
Anja Müller
Marketing & Kommunikation
Oberwallstr. 24
D-10117 Berlin
Tel.: +49 30 206 43 66-52
Fax: +49 30 206 43 66-66
anja.mueller@infotecs.de

Twitter: twitter.com/InfotecsDeutsch

Facebook: www.facebook.com/InfotecsGmbH

Xing: www.xing.com/companies/infotecsinternetsecuritysoftwaregmbh

Google+: plus.google.com/+InfotecsDe/

LinkedIn: www.linkedin.com/company/infotecs-internet-security-software-gmbh